

Name und Anschrift der Antragstellerin\*  
des Antragstellers  
Bayerisches Rotes Kreuz  
Perchtinger Str. 5  
91379 München

Ort, Datum  
München, 29.09.2022

Ansprechpartner\*in

über den Spitzenverband (soweit zutreffend) an  
  
Landeshauptstadt München/Sozialreferat  
S-GE/L (Stiftungsverwaltung)  
  
Orleansplatz 11  
  
81667 München

Tel. Nr.  
089/2373-280  
089/2373-386

FAX  
089/2373-44-280

E-Mail  
@brk-muenchen.de  
@brk-muenchen.de

Bankverbindung

IBAN  
BIC

Kontoinhaber\*in  
Bayerisches Rotes Kreuz - KV München

Gesellschaftliches Engagement	
29. Sep. 2022	BE
	CSR

**ANTRAG**

auf Gewährung einer <sup>Termin-</sup>Zuwendung der  
Landeshauptstadt München/Sozialreferat

für das  
Haushaltsjahr

**2023**

in Höhe von

**74.218 €**

Einlaufvermerk:

für folgende Einrichtung bzw. Maßnahme oder das Projekt:

**Bezeichnung:**

Sachbearbeitung Wärmefonds sowie Sachkosten. Förderzuschuss an die freie Wohlfahrtspflege für die Beratung und Ausreichung der Mittel aus dem Wärmefonds der SWM; 1 VZÄ in E8 ab 01.01.2023 befristet auf zunächst 2 Jahre. Aufgaben u.a.:

- Beratung zu Unterstützungsmöglichkeiten aus dem Wärmefonds.
- ggf. Weitervermittlung an geeignete Stellen.
- Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen und Entscheidung mit Hilfe der webbasierten IT Lösung
- Auszahlung der Mittel aus dem Wärmefonds

**Anschrift:**

Bayerisches Rotes Kreuz  
Perchtinger Str. 5  
91379 München

**Träger:**

Bayerisches Rotes Kreuz - Kreisverband München

**Spitzenverband:**

<b>1. Kostenplan</b>									
<b>1.1 Personalkosten<sup>(1)</sup></b>									
<b>1.1.1 Personalkosten für festangestellte Beschäftigte</b> (Neubesetzungen und Aushilfskräfte bitte kennzeichnen und Jahre einschlägiger bisheriger Berufstätigkeit angeben).									
<b>1.1.1.1 Fachpersonalkosten</b> (hauptberuflich im päd./sozialpäd./psychol. Bereich beschäftigte Fachkräfte)									
Name	Funktion	Berufsbezeichnung	Beschäftigungszeitraum		Tarif Verg.Gr./Stufe	Arbeitszeit: Std./Woche oder %-Anteil	Personalausgaben im Antragszeitraum in € (ohne FKZ)	Anzahl Kinder	Fahrtkosten- zuschuss in €
			von	bis					
<b>1.1.1.1 Summe</b>							- €		- €

<sup>(1)</sup>Ohne fiktive Personalkostensteigerungen, denen noch kein gültiger Tarifabschluss für den beantragten Zuwendungszeitraum zu Grunde liegt.

1.1.1.2 Weitere Personalkosten für festangestellte Beschäftigte (hauptberuflich im Verwaltungs- und Organisationsbereich Beschäftigte)									
Name	Funktion	Berufsbezeichnung	Beschäftigungszeitraum		Tarif Verg.Gr./Stufe	Arbeitszeit: Std./Woche oder %-Anteil	Personalausgaben im Antragszeitraum in € (ohne FKZ)	Anzahl Kinder	Fahrtkosten- zuschuss in €
			von	bis					
N. N.	Sachbearbeitu	Bürokauffrau/man	01.01.23	31.12.23	EG 8	38,5	62.466 €		514 €
<b>1.1.1.2 Summe</b>							<b>62.466 €</b>		<b>514 €</b>

1.1.2 Sonstige Personalkosten (Praktikanten, BFD-Leistende; Honorarkräfte, sofern diese nicht unter Ziff. 1.2.3 als maßnahmebezogene Kosten abgerechnet werden)									
Name	Funktion	Berufsbezeichnung	Beschäftigungszeitraum		Tarif Verg.Gr./Stufe bzw. Honorar/Std.	Arbeitszeit Std./Woche oder %-Anteil	Personalausgaben im Antragszeitraum in € (ohne FKZ)	Anzahl Kinder	Fahrtkosten- zuschuss in €
			von	bis					
1.1.2 Summe							- €		- €

1.1.3 Personalnebenkosten:	
Berufsgenossenschaft (soweit nicht im Rahmen von ZVK abgegolten)	_____
Künstlersozialabgabe	_____
_____	_____
_____	_____
1.1.3 Summe	- €

1.1 Summe der Personalkosten insgesamt (Ziff. 1.1.1 bis 1.1.3)	62.980 €
--	----------

**1.2 Sachkosten**

**Hinweis:** Es sind nur solche Kosten aufzuführen, die dem Träger bei der Erfüllung seiner Aufgabe (Durchführung der Maßnahme/des Projektes) entstehen und die den Grundsätzen der sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung entsprechen.

**Nicht zuwendungsfähig** sind in der Regel u.a. Abschreibungen, kalkulatorische Kosten, Sollzinsen, Gerichtskosten, Kautionen, Rückstellungen, Rücklagen, Zuwendungen für einzelne Betreute, Geschenke, Taxifahrten, Fahrten von der Wohnung zum Arbeitsplatz. Die nachstehende Gliederung kann bei Bedarf ergänzt werden.

**1.2.1 Raumkosten**

Netto-Kaltniete (lt. Mietvertrag)	_____	
m <sup>2</sup> -Preis:	_____	
Heizung/Wasser/Strom	_____	
Betriebskosten	_____	
Fremdreinigung (ohne Beschäftigte i.S. von Ziff. 1.1.2)	_____	
_____	_____	
_____	_____	
_____	_____	- €

**1.2.2 Verwaltungskosten**

Telefon, Internet	_____	
Porti	_____	
Büromaterial	_____	
Sonstige Betriebsmittel	_____	
_____	_____	
_____	_____	
_____	_____	- €

**1.2.3 Maßnahme-, Projekt- und Honorarkosten**

Veranstaltungskosten (gesamt)	500 €	
Spiel- und Werkmaterial	_____	
Lebensmittel (maßnahmenbezogen notwendig)	_____	
Öffentlichkeitsarbeit	_____	
Schulung für Ehrenamtliche	_____	
Fahrtkosten für Dienstreisen/-reisen i.S.d. Bayerischen Reisekostengesetzes	_____	
Honorarkosten (soweit diese nicht unter die Ziff. 1.1.2 fallen)	_____	
Fortbildung (inkl. Fahrtkosten)	_____	
_____	_____	
Supervision	_____	
_____	_____	500 €

**1.2.4 Anschaffungs- und Instandhaltungs- bzw. Unterhaltskosten**

(zur Ergänzung der Ausstattung etc.)

Anschaffungen unter 250 € netto:

\_\_\_\_\_

Anschaffungen ab 250 € netto:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

-€

**1.2.5 Sonstige Sachkosten**

(bitte auflgliedern)

Versicherungen (gesamt) \_\_\_\_\_

Beiträge (gesamt) \_\_\_\_\_

Sachkostenpauschale 5.560 €

(analog Planerzuschuss) \_\_\_\_\_

5.560 €

**1.2 Summe der Sachkosten insgesamt (Ziff. 1.2.1 bis 1.2.5)****6.060 €****Achtung!**

Die Ziffer 1.3 gilt nur, wenn vom Sozialreferat eine ZVK-Pauschale ausdrücklich anerkannt wurde.

(anzugeben sind nur der anerkannte %-Wert und die ggf. nicht ZVK-berechtigten Kosten)

**1.3 Zentrale Verwaltungskosten**

aus den Personal- und Sachkosten (Ziff. 1.1 und 1.2) 69.040 €

abzüglich nicht ZVK-berechtigter Kosten i. H. v.:

(z. B. Kosten für Erstausstattung,  
individuelle Förderfestlegungen)

anzuerkennen sind somit &gt; 7,50 % aus 69.040 €

**5.178 €****Zusammenfassung der Kosten**

Personalkosten (Ziff. 1.1) 62.980 €

Sachkosten (Ziff. 1.2) 6.060 €

Zentrale Verwaltungskosten (Ziff. 1.3) 5.178 €

**1.4 Gesamtkosten****74.218 €**

<b>2. Finanzierungsinplan (erwartete bzw. ggf. beantragte Finanzierungsmittel)</b>	
<b>2.1 Eigenmittel</b> (z. B. Mitgliedsbeiträge, allgemeine und projektbezogene Spenden)	
<b>2.2 Erwirtschaftete Einnahmen</b> Kostenbeiträge, Erstattungen, Erlöse	
<b>2.3 Ggf. Kostenträger</b> Selbstzahler Leistungen der Krankenversicherung sonst. Leistungen nach dem SGB	
<b>2.4 Zuwendungen aus (nichtstädtischen) öffentlichen Mitteln</b> Bundesmittel Landesmittel Landkreis(e) Bezirk sonst. öffentliche Mittel (z.B. EU/EFF, Agentur für Arbeit)	
<b>2.5 Sonstige Finanzierungsmittel</b> (z. B. Mittel aus öffentlichen oder privaten Stiftungen, nicht projektbezogene zweckgebundene Spenden; Welche Mittel sind für welchen Zweck gebunden?)	
<b>2.6 Erstattungen Sozialreferat</b> (z. B. für vereinbarte Einzelleistungen, Beratung, Einzelfallhilfen)	
<b>2.7 Zuwendungen der Landeshauptstadt München</b>	
<b>2.7.1 Sozialreferat/ S-GE/L (Stiftungsverwaltung)</b>	74.218 €
<b>2.7.2 Ggf. ergänzende, gesonderte Zuwendung des Sozialreferats</b> (nur bei Bescheidförderung im Rahmen einer Antragsaktualisierung im lfd. Zuwendungsjahr nach Vorlage des Verwendungsnachweises vom Vorjahr)	
<b>2.7.3 Andere städtische Stellen/Referate</b> (bitte angeben)	
<b>2.8 Übertrag aus dem/den Vorjahr/en</b> (nur bei Vertragsfinanzierung)	
<b>2.9 Gesamtfinanzierung</b>	<b>74.218 €</b>
Über-/Unterdeckung	- €

**Hinweis für Folgeanträge:** Bei Erhöhung des geltend gemachten Zuwendungsbedarfs gegenüber der Vorjahreszuwendung ist eine detaillierte Begründung (ggf. auf einem Beiblatt) erforderlich.

Bewilligungsbescheide von Mitförderern sind dem Antrag beizufügen bzw. bei späterem Eingang nachzureichen.

<b>3. Angaben zu Rechtsform, Vertretungsbefugnis und Buchführung</b>	
3.1 Rechtsform	<u>Körperschaft des öffentlichen Rechts</u>
3.2 Vertretungsbefugnis	_____
3.3 Buchführungssystem	<u>Entire</u>
3.4 Wird eine Prüfungseinrichtung unterhalten oder beauftragt? (Wenn ja, welche?)	<u>ja, Curacoñ</u>
<b>4. Erklärung</b>	
4.1	Die vom Stadtrat der Landeshauptstadt München beschlossenen "Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen der Landeshauptstadt München/Sozialreferat" in ihrer jeweils gültigen Fassung werden als rechtsverbindlich anerkannt. Die jeweils gültige Fassung wird auf Anforderung zur Verfügung gestellt.
4.2	Die Antragstellerin/der Antragsteller versichert die Richtigkeit der gemachten Angaben. Es wird erklärt, dass der Kosten- und Finanzierungsplan nach den Grundsätzen einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung aufgestellt wurde und weitere Deckungsmittel nicht vorhanden sind.
4.3	Es wird erklärt, dass die Antragstellerin/der Antragsteller für den Antragsgegenstand (die Einrichtung/die Maßnahme/das Projekt) zum Vorsteuerabzug <input type="checkbox"/> berechtigt <input checked="" type="checkbox"/> nicht berechtigt ist und im Falle einer solchen Berechtigung keine Vor- bzw. Mehrwertsteueranteile in den Kosten- oder Entgelt-/Beitragsansätzen enthalten sind.
4.4	Es wird anerkannt, dass im Falle einer Bewilligung von Zuwendungsmitteln das Einverständnis mit der jederzeitigen Überprüfung durch die zuwendungsgebende Dienststelle - auch in den von der Zuwendungsnehmerin/dem Zuwendungsnehmer genutzten Räumen - zu erklären, sowie dem städtischen Revisionsamt und dem Bayer. Kommunalen Prüfungsverband ein uneingeschränktes Prüfungsrecht einzuräumen ist.
4.5	Gemäß Ziffer 18 der "Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen der Landeshauptstadt München/Sozialreferat" (vgl. oben) können mit Begründung im Einzelfall Abschlagszahlungen beantragt werden: <input checked="" type="checkbox"/> Hiermit wird eine Abschlagszahlung beantragt. Begründung: <u>Sicherstellung der Liquidität</u>
München, den <u>29.09.2022</u>	
(rechtsverbindliche Unterschrift der/des Vertretungsbefugten)	
<b>5. Befürwortung des Spitzenverbandes</b> (nur für Mitglieder eines Spitzenverbandes der freien Wohlfahrtspflege)	
Der Antrag wird seitens des Spitzenverbandes befürwortet:	
München, den <u>29.09.2022</u>	
(Unterschrift für den Spitzenverband, ggf. Stempel)	



7. Zusammenfassung Stellenplan 2023  
(bitte nicht ausfüllen, wird automatisch befüllt)

Anlage 2

Nr.	Funktion	Berufs- bezeichnung	Entgelt- Vergütungs- gruppe bzw. Tarif	Beschäftigungszeitraum		Wochen- arbeitszeit
				von	bis	
1.		Sachbearbeiter Bürokauffrau/m. EG 8		01.01.23	31.12.23	38,5
2.						
3.						
4.						
5.						
6.						
7.						
8.						
9.						
10.						
11.						
12.						
13.						
14.						
15.						
16.						
17.						
18.						
19.						
20.						
21.						
22.						
23.						
24.						
25.						
26.						
27.						
28.						
29.						
30.						
31.						
32.						
33.						
34.						
35.						
36.						
37.						
38.						
39.						
40.						

Nr.	Funktion	Berufs- bezeichnung	Entgelt- Vergütungs- gruppe bzw. Tarif	Beschäftigungszeitraum		Wochen- arbeitszeit
				von	bis	
1.		Sachbearbeiter Bürokauffrau/m. EG 8		01.01.23	31.12.23	38,5
2.						
3.						
4.						
5.						
6.						
7.						
8.						
9.						
10.						
11.						
12.						
13.						
14.						
15.						
16.						
17.						
18.						
19.						
20.						
21.						
22.						
23.						
24.						
25.						
26.						
27.						
28.						
29.						
30.						
31.						
32.						
33.						
34.						
35.						
36.						
37.						
38.						
39.						
40.						

Nr.	Funktion	Berufs- bezeichnung	Entgelt- Vergütungs- gruppe bzw. Tarif	Beschäftigungszeitraum		Wochen- arbeitszeit
				von	bis	
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						
6.						
7.						
8.						
9.						
10.						
11.						
12.						
13.						
14.						
15.						
16.						
17.						
18.						
19.						
20.						